Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 17 (1891)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

verspätet. Gruß. — **H. i Berl.** So, ist denn gar nix los, da draus? — **Schlauberger i. B.** Ihr Beweis, daß die Heilsarmeesoldaten zu den Franc-tireurs gehören, ist mehr scharfsinnig als einleuchtend. Sie meinen: Aux convents ils voulaient toujours tirer les francs des poches des gens. — **M. Z.** Wenn dieses Blatt in die Presse geht, ist der heiße Kampf vermuthlich schon ausgerungen. Also nützt ein solcher Seufzer Nichts. — **W. i. Sch.** Wenn in der betreffenden Zeitung steht: „Stöcker kam in Genf noch mit heiler Haue davon", so ist das natürlich verdruckt. Es soll heißen: mit heiler Haut. — **N. N.** Die Räthe könnten darüber Auskunft geben, wenn sie wollten; aber gewöhnlich wollen sie nicht. — **L. i. Paris.** Thermidor ist bekanntlich die Zeit Juli-August, also die heißeste Zeit des Jahres. Sollte diese Hitze Herrn Sardou zu Kopf gestiegen sein? — **? i Z.** Dieses Sprüchlein ist eine Reklame und hat einen besondern Eindruck nicht gemacht. Neuer Lärm im alten Hafen. — **Frl. Eul. Pamp.** Weßhalb klagen Sie denn so sehr über die Höhe der Kaffeepreise? Wir glauben gar nicht einmal daran, daß diese Theuerung an der Schlechtigkeit des Kaffees in Ihren Kränzchen Schuld ist. Dagegen hören wir mit Bestimmtheit, daß die Cichorienpreise gestiegen sind. — **Rudi.** Auf der schiefen Ebene rutscht man und das Rutschen endet gewöhnlich mit einem Sturz. Und sie werden stürzen, das fehlt nicht. — **Primaner i. M.** Das ist aber auch wirklich zu viel verlangt. Wie kann denn ein Laubfrosch das Wetter für sämmtliche Tage der Woche auf einmal prophezeien? Der hat nicht Meteorologie studirt, und wenn auch, was würde es nützen? — **K. i. B.** Ein Brieflein wird kommen, dem Sie entsprechen werden. — **O. F.** O heiliger St. Florian! — **E. W. R.** Das Monument ist sehr gelungen, allein da schon über den Platz verfügt ist, müssen wir dasselbe anderweitig unterbringen. Sie sollen Bericht erhalten. — **G. i. A.** Diese Abstimmung wird der Sache den Bogen geben, verlassen Sie sich darauf. Nichts ist unerbittlicher als das Völklein, wenn es einmal taub geworden. — **H. H. i. M.** Vielleicht das Eine oder Andere im Briefkasten. — **Lucifer.** Soll geprüft werden; doch wird das letzte Jahr kaum mehr emporgeschwemmt werden können. — **R. S.** Das ist ungefähr, wie wenn eine Großmutter zu ihrem Enkel sagt: „Sei doch nicht so voreilig; schau, die Hühner legen ihre „Eili" auch nur hinten hinaus." **N. M.** Obstruktion! Wie voll klingt der Ton! — **F. J. i. M.** Man fügt sich und begnügt sich; und weil's nicht anders geht, man zu den Andern steht. — **B. D. i. H.** Stoff für's Sechseläuten. — **O. G. i. L.** Vorläufig hat man Nichts mehr zu acceptiren, als die Initiative. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

Reithosen, solid und bequem
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, **Zürich.** 66

Als blutreinigendes Mittel **unübertrefflich** ist der Apoth. Mosimann-sche **Eisenbitter.** (S. Ins.) 1301 Y

Wilhelm Würth,
vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
ZÜRICH.
Teppiche, Möbelstoffe, Portières, abgepasst und am Stück
Linoleum-, Cocus-Thür-Vorlagen. 13
Spezial-Preise für Hôteliers.

Wer sich bei Appetitlosigkeit, Magenschwäche, Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeiner Schwäche und verdorbenem Blut **gründlich restauriren** will, der gebrauche den Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E. Gutachten von ärztlichen **Autoritäten,** welche den Bitter in Spitälern und Kliniken angewendet haben, bezeichnen denselben als **ein Präparat von ausgezeichneter Güte,** sowohl wegen der darin enthaltenen Pflanzenstoffe, des **richtigen** Eisengehaltes, sowie der Alkoholstärke. Es kommt **nur darauf an, wie** man es anwendet. Sicher ist: Bei **richtigem Gebrauch** nach Vorschrift können **glänzende Resultate** erzielt werden. (H 1300 Y) 79-3
Dépôts in den meisten Apotheken der Schweiz.

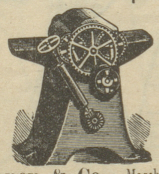
Anzeige und Empfehlung.
Einem E. E. Publikum von Stadt und Land erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, dass ich das
Café-Restaurant zur „Bollerei"
an der Schifflände
käuflich erworben habe und in gleicher Weise fortführen werde.
Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch **gute Küche, reelle Weine, billige Preise** und **aufmerksame, zuvorkommende Bedienung** das **bisherige Renommée** des Hauses zu erhalten.
Es gelangen zum Ausschank:
das vorzügliche, vielbeliebte **„Münchener Löwenbräu",**
sowie bestes **Uto-Lagerbier.**
Um gütigen Zuspruch bittet
Zürich, den 1. April 1891. **M. STAHL,**
(M 6846 Z) 77-2 **zur „Bollerei".**

Zürcher Bankverein
in Zürich.
Volleinbezahltes Aktienkapital 16 Millionen Franken.
Eröffnung von laufenden Rechnungen.
An- und Verkauf fremder Devisen.
Diskontirung bankfähiger Wechsel.
An- und Verkauf von Werthpapieren.
Einlösung von Coupons und gekündigten Obligationen.
Capital-Anlagen. OF 8451 5540 [61-5
Die Direktion.

Kautschukstempelfabrik. 71
Preiscourant gratis. — Agenten gesucht.

Medaillon mit Stempel	von Fr.	2.—	an.
Automat-Stempel	„ „	2 —	„
Federhalter mit Stempel	„ „	2.—	„
Messer mit Stempel	„ „	4.—	„
Portemonnaie mit Stempel	„ „	3 50	„
Hand-Stempel mit Griff	„ „	0.80	„
Ovale Vereins- und Geschäfts-Stempel	„ „	2.—	„
Petschafte mit 2 Buchstaben	„ „	0.80	„
Datum-Stempel	„ „	5.—	„
Grosse Selbstfärber-Stempel	„ „	4.—	„
Selbstfärbende Stempelkissen	„ „	1.—	„

A. Niederhäuser, Grenchen.

Holzbearbeitungs-Maschinen bauen als **Specialität**
Ueber 16000 Maschinen schon geliefert. Höchste Auszeichnungen.

Mässige Preise. Coulante Bedingungen.
Kirchner & Co., Masch.-Fabr.
Leipzig-Sellerhausen.
Filialbureau **Zürich,** Grossmünsterplatz 2.

PATENTE in allen Ländern (Ma2399Z) besorgen: 78-6
Ingenieur **Hetzel & Niesper,**
Patentbureau, **Basel.**

(M6921Z) **Sämmtl. Handelsfächer.** — **Stellenvermittlung.**
Bureau: Rennweg 38, Zürich.

Erfindungs-Patente Marken-Muster-Modell-Schutz
besorgt gewissenhaft & prompt überall
BOURRY-SÉQUIN, ZÜRICH
Mitglied des Schweiz. Patent-Anwalts-Syndicats.

Gummi-Artikel in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt
42 **Emil Bücheli, Chur.**

Gummi
Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst 159-52
Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.
16 **Illustrirte Preislisten gratis.**

Kurse für Schönschreiben
Correspondenz & kauf. Rechnen
einfache & doppelte Buchhaltung
J. C. KRADOLFER
Kalligraph ZÜRICH Schriftexpertisen.
Kurse gegen Schreibkrampf.
Ausführung v. Diplomen Urkunden, Affischen, Adressen, Autographien.
Sprachkurse: Deutsch & Französisch
Diplom d. Weltausstellung 1889, Paris
XI. Jahreskurs: Technikum Winterthur.

Bureau für **Patent-Angelegenheiten** G. BRANDT 8
BERLIN S.W. Kochstr. № 4
Technischer-Leiter J. BRANDT, Civil-Ingenieur
Seit 1873 im Patentfache thätig.

Alten und jungen Männern
wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- & Sexual-System, (15)
sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

Interessante Lektüre für Herren!
Der Blick ins Jenseits. Eine kitzl. Gesch. m. 32 Bild. v. **M. Seyppel & Bär** (confisc. gew.) **M. 1. 50**
Ein Cancan im Harem m. **30 Bildern** „ **1. —**
Diesseits—Jenseits m. **32 Bildern** „ **1. 20**
Gestohlenes Glück 1 Mk. Kurzes Liebesglück 2 Mk.
Falscher Hermelin 3 Mk. Bilder a. d. Harem 3 Mk.
Der Dekameron od d. 100 Erzählgn. 624 S stark **M. 2 25**
Geg vorh. Eins. in baar od. Marken erf. sofort. Zus. franco. Ausführl. Katalog grat. u. frco. **W. R. Wiedemann's Verlag.**
74 **Berlin N., Invalidenstr. 9.**

PATENT-BUREAU Eduard Franke. BERLIN. S.W. Friedrichstr. 43 21 24

Malaga
Naturwein 52-15
Prima Qualität, 5jährig, liefert billiger als jede Concurrenz. Muster à 40 Rp. per Nachnahme.
Ed. Lutz, Lutzenberg AR bei Rheineck.

Feinste Pariser
Gummi-Artikel
L. Schüssler,
Berlin S.W. 46, 5, Anhaltstrasse 5.
Preislisten gratis und franco. 51-26

Neue Gasbeleuchtung ohne Gasanstalt! ohne Röhrenleitung!

Huff's Gas selbst erzeugende Lampen liefern ausserordentlich hellleuchterde Gasflammen! Jede Lampe ist transportabel und stellt sich das nöthige Gas selbst her. **Kein Cylinder! Kein Docht!**
Eine dieser Flammen ersetzt 4 grosse Petroleumflammen.
Vorzüglich für **Restaurants, Fabriken, Bauten, Brauereien, Bäckereien, Schlachthäuser, Gärten, Strassen** u. s. w.
Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronze-Probelampe und Zubehör 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorausbezahlung.
Sturmbrenner für Bauten und Arbeiten im Freien. — Schnellkocher. — Lötlampen. Lötkolben. — Illustr. Preisliste gratis und franco. 27
Gebr. A. & O. Huff, Berlin S. W., 11 Johanniterstr.
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Statt Fr. 4. 70 nur Fr. 2. — franco
sämmtliches Schreibmaterial, genannt 68
Eine Papeterie à Fr. 2.—

Inhalt: In einer schönen, soliden Schachtel	—.40	Ladenpreis
100 Bogen schönes Postpapier	2 —	„
100 feine Couverts in zwei Postgrössen	1.—	„
12 gute Stahlfedern	—.30	„
1 Federhalter	—.10	„
1 Bleistift, superfine	—.20	„
1 Flacon tiefschwarze Kanzleitinte	—.30	„
1 feiner Radirgummi	—.10	„
1 Stange Siegellack	—.20	„
3 Bogen Löschpapier	—.10	„
Ladenpreis	Fr. 4.70	

Alles zusammen in einer schönen vergoldeten Schachtel mit Abtheilungen statt **Fr. 4. 70 nur Fr. 2.** —. Fünf Stück Fr. 8. —. Zehn Stück Fr. 15. —.
Man verlange nur Papeterien à Fr. 2. —. Bei Einsendung des Betrages in Marken erfolgt franco Zusendung, ansonst Nachnahme. Vor schlechten Nachahmungen wird gewarnt.
A. Niederhäuser, Papierwaarenfabrik, **Grenchen** (Solothurn).
Preis-Courant über Drucksachen, Papierwaaren, Bücher und Stempel gratis und franco. Wiederverkäufer gesucht.

Aechter feiner Cognac
Fine Champagne
in Fässchen von 30—50 Liter, 6 Jahre alt, zu Fr. 3. 50 per Liter. Trotz hohem Zoll franco ins Haus und 90 Tage Zahlung Termin. Für Wirthe per Gebinde von wenigstens 100 Liter II. Qualität, aber auch sehr gut, billiger und 3 Monate Zahlung Termin
Sich direkt zu wenden an
B. Liet, fils & Cie.
82-12 **in Cognac.**

63—26

Zeitschriften, Musikalien, Fachbücher für jeden Beruf. Druckarbeiten und Bücher jeder Art bei J. Wirz, Buchhandlung, Grüningen (Zürich). Verzeichnisse gratis. 64-x

Heilungen.

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch briefliche Behandlung mit unschädlichen Mitteln, meist ohne Berufsstörung, vollständig befreit:

Bartflechten seit 20 J. H. Gutreise, Silberborn bei Holzminden.
Kropf, Halsanschwellung, Frau Länger-Dätwyler, Aarburg.
Bettnässen, Blasenschwäche. J. Baumann z. Karst, Schaffhausen.
Bleichsucht, Blutarmuth. Ursula Buchli, Scharans (Graub.).
Sommersprossen, Mitesser. A. Wolf, Sohn, Faulensee (Bern).
Magenkatarrh, Erbrechen, Aufstoßen. Jac. Huguenot, Antigny (Fribourg).
Magenbeschwerden, Regelstörungen. Louise Champion, Courrendlin.
Gesichtshaare, Sommersprossen. Virginie Baudin, Payerne.
Schwindsucht, Tuberkulose. J. Barraud in Naz s. Echallens.
Flechten, 74 J. alt. Etienne Jambé, Grand Au, Porrentruy.
Blasenkatarrh, Rheumatismus. F. Asbeck, Maschinist, Passau.
Lungenkatarrh, Husten, Auswurf. Mme. Sutter, Rue de la Malatte, St. Imier.
Haarausfall, Kopfschmerzen. Frau M. Schubinger, Wallisellen.
Bandwurm mit Kopf. J. Brand, Kreuzstraße bei Eggiswil (Bern).
Fussgeschwüre, Salzfluß. J. Renggli, Organist, Menznau (Luzern).
Darmkatarrh, Hämorrhoiden. Frau Peyer, Roßau b. Mettmenstetten.
Gicht mit Anschwellung und Geschwülsten. Frau Isenschmid, Emmenbrücke (Luz.).
Gesichtsausschläge. Elise Raflaub, Moosfang bei Gstaad, Saanen.
Nesselausschlag von Geburt an. Ida Müller, Schwerzenbach.
Gebärmutterleiden. Marie Brutsch, Lustdorf b. Frauenfeld.
Kehlkopfkatarrh. Jules Gautier, Corcébert.
Gesichtsrose, ohne Rückfall. Louis Conrad, Reconvillier.
Leisten- und Nabelbruch. J. V., La Tour de Trême b. Bulle.
Nasenröthe, Rheumatismus. J. Blattmann, Achern (Baden).
Drüsenanschwellungen, Geschwüre. Louis Boyboën, Pilly (Waadt).
Gesichtsschmerzen seit 5 Jahren. Alter 67 J. Ww. Hediguer, Rolle.
Herzleiden, Nerven- und Drüsenleiden, Lungenkatarrh. K. R., Günzburg.
Rückenmarksleiden, allgem. Schwäche. Magd. Stähli, Bönigen bei Interlaken.
Epilepsie, Fallsucht, ohne Rückfall. P. Clemençot, Corcelles (Bern).
Leberleiden, Kehlkopfkatarrh, Blutarmuth. J. Lüscher, Bäcker, Freiburg (Schw.).
Schwerhörigkeit, Gelenkgicht. Rosa Bühlmann, Maladière bei Neuchatel.
Augenschwäche, Augenentzündung. H. Fischer, Bäckers, Meisterschwanden.
Wasserhodenbruch. P. Gebhardt, Schmiedm., Friedersried b. Neukirchen (Bayern).
Trunksucht, ohne Rückfall. Jean Frey, Vevey.
Mangel an Bartwuchs. Das Mittel wirkte überraschend! A. St., Basel.

3000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Reellität des Unternehmens. Broschüre gratis. Man adressire: „An die **Privatpoliklinik** in **Glarus**", Schweiz. 80-12

!Interessante Lektüre für Herren!

Die Beichte der Fürstin Pignatelli	1 —
Verbotene Früchte	2 —
Im Venustempel	2 —
Allerlei Liebesabenteuer	2.—
Die Messalinen Berlins	3.—
Rinaldo Rinaldinis Liebesabenteuer	3.—
Die Physiologie der Ehe	4.—

Gegen Einsendung oder Nachnahme Versand durch **HERMANN SCHMIDT, Berlin S.W.,** Plan-Ufer 26. Illustr. Katal. über amüsante Lektüre gratis und franco. 48-52

XXII. Jahrgang. — 30,000 Leser. — Fr. 12. 50 per Jahr.

Amerikanische Schweizer-Zeitung

Einziges und offizielles Organ der Schweizer in Nord-Amerika.

Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union, Canada und Britisch Columbia.

Bringt ausführliche Nachrichten aus allen Schweizerkreisen und Schweizer-Colonien; Berichte über kommerzielle und landwirthschaftliche Verhältnisse, nebst Nekrologen dort verstorbener Landsleute etc.

Zuverlässiger Wegweiser für Auswanderer und Auswanderungslustige.

Amtliche und Privat-Bekanntmachungen.

Anzeigen jeglicher Art. **Anzeigen** jeglicher Art.

Abonnemente und Anzeigen für die Schweiz nehmen entgegen unsere Generalagenten **Orell Füssli & Co.** in **Zürich,** die Herren **Haasenstein & Vogler** in **Zürich,** sowie unser ständige Schweizer Korrespondent, Herr Fürsprech **G. A. Glaus** in **Rapperswyl** (St. Gallen). 34

„The Swiss Publishing Company",
116, Fulton Street, New York.